



MODULHANDBUCH SPO2024

STUDIENGANGSCHWERPUNKT

BWL/

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

B.Sc.

Stand: Oktober 2022

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Abkürzungsverzeichnis.....	2
Alignment Matrix zur Vermittlung der Kompetenzziele gemäß KMK – Studienschwerpunkt „Wirtschaftsinformatik“	3
Zweiter Studienabschnitt - Studiengangsspezifische Module	4
<i>BIS2140: Algorithmen und Datenstrukturen</i>	<i>4</i>
<i>BIS2160: Datenmanagement.....</i>	<i>7</i>
<i>BIS2180: Informationssicherheit & Technischer Datenschutz.....</i>	<i>10</i>
<i>BIS2220: Software Engineering.....</i>	<i>13</i>
<i>BIS2240: Prozess- und Projektmanagement.....</i>	<i>16</i>
<i>LAW2240: E-Commerce, IT- und Datenschutzrecht</i>	<i>20</i>
<i>BIS3040: Projekt</i>	<i>22</i>
<i>BIS3090: User Interface & Experience Design</i>	<i>24</i>
<i>BIS3100: WPF - Profildach Wirtschaftsinformatik</i>	<i>27</i>
<i>BIS4110: Capstone Business Information Systems</i>	<i>30</i>

Abkürzungsverzeichnis

CR	Credits gemäß ECTS - System
PLH	Prüfungsleistung Hausarbeit
PLK	Prüfungsleistung Klausur
PLL	Prüfungsleistung Laborarbeit
PLM	Prüfungsleistung mündliche Prüfung
PLP	Prüfungsleistung Projektarbeit
PLR	Prüfungsleistung Referat
PLS	Prüfungsleistung Studienarbeit
PLT	Prüfungsleistung Thesis
PVL	Prüfungsvorleistung
PVL-BVP	Prüfungsvorleistung für die Bachelorvorprüfung
PVL-BP	Prüfungsvorleistung für die Bachelorprüfung
PVL-MP	Prüfungsvorleistung für die Masterprüfung
PVL-PLT	Prüfungsvorleistung für die Thesis
SWS	Semesterwochenstunde(n)
UPL	Unbenotete Prüfungsleistung
WPF	Wahlpflichtfach

Alignment Matrix zur Vermittlung der Kompetenzziele gemäß KMK – Studienschwerpunkt „Wirtschaftsinformatik“

Module	Wissen und Verstehen			Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen		Kommunikation und Kooperation	Wissenschaftliches Selbstverständnis und Professionalität
	Wissensverbreiterung	Wissensvertiefung	Wissensverständnis	Nutzung und Transfer	Wissenschaftliche Innovation		
BIS2140	X	X			X	X	X
BIS2160	X	X			X	X	X
BIS2180	X	X			X	X	X
BIS2220	X	X		X		X	X
BIS2240		X	X	X		X	
LAW2240	X	X		X			
BIS3040		X	X		X	X	X
BIS3090		X	X	X		X	X
BIS3100	X	X		X		X	X
BIS4110		X	X	X	X	X	X

Zweiter Studienabschnitt - Studiengangsspezifische Module

BIS2140: ALGORITHMEN UND DATENSTRUKTUREN

Algorithmen und Datenstrukturen	
Kennziffer	BIS2140
Studiensemester	1 (BIS2141) + 2 (BIS2142)
Credits	6
SWS	4
Häufigkeit	Einmal jährlich
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Semester 1: BIS2141 Algorithmen und Datenstrukturen I (1 SWS / 1 Credits) Semester 2: BIS2142 Algorithmen und Datenstrukturen II (4 SWS / 5 Credits)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsart / -dauer	BIS2141 Algorithmen und Datenstrukturen I: UPL BIS2142 Algorithmen und Datenstrukturen II: PLH/PLL/PLK/PLM – 60 Minuten
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Bestehen der jeweiligen Prüfungsleistung in den zugehörigen Lehrveranstaltungen
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul zählt gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	max. 35 Studierende
Lehrsprache	Englisch
Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortlicher	(NG)
Dozenten/Dozentinnen	(NG)
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Lehrform	Seminaristischer Unterricht + Programmierübungen am Rechner
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Eignet sich auch für Studierenden der Technischen Informatik.
Ziele	Studierende... <ul style="list-style-type: none"> kennen wichtige Algorithmen und können deren praktische Relevanz einordnen

	<ul style="list-style-type: none"> • kennen bekannte Datenstrukturen und sind mit deren Umsetzung in einer Programmiersprache (Java) vertraut • beherrschen eine Programmiersprache (Java) • können objektorientierte Anwendungen entwickeln und dabei bekannte Algorithmen einsetzen <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei: Wissensverbreiterung, Wissensvertiefung, Wissenschaftliche Innovation, Kommunikation und Kooperation, Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</p>																		
<p>Inhalt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Algorithmen, optimierte Varianten und deren Implementierung in einer Programmiersprache (Java) • Effiziente Datenstrukturen und deren Implementierung • Datentypen und Variablen, Ausdrücke, Operatoren und Kontrollstrukturen • Basiskonzepte der Objektorientierten Programmierung • Arbeiten mit einer integrierten Entwicklungsumgebung (IDE) • Bearbeitung von Programmieraufgaben mit Schwerpunkt Information Retrieval 																		
<p>Verbindung zu anderen Modulen</p>	<p>Dieses Modul bildet die Basis für das spätere Modul Systementwicklung und fließt auch in alle weiteren Lehrveranstaltungen des Studiengangs Wirtschaftsinformatik ein, wo Grundkenntnisse der Softwareentwicklung gefordert sind.</p>																		
<p>Workload</p>	<p><u>BIS2141 Algorithmen und Datenstrukturen I:</u></p> <table data-bbox="630 1176 1396 1265"> <tr> <td>Kontaktstunden</td> <td>(1 x 15h)</td> <td>15 h</td> </tr> <tr> <td>Aufgabenbearbeitung</td> <td></td> <td>15 h</td> </tr> </table> <p><u>BIS2142 Algorithmen und Datenstrukturen II:</u></p> <table data-bbox="630 1332 1396 1534"> <tr> <td>Kontaktstunden</td> <td>(4 x 15h)</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td></td> <td>25 h</td> </tr> <tr> <td>Aufgabenbearbeitung</td> <td></td> <td>50 h</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td></td> <td>15 h</td> </tr> </table>	Kontaktstunden	(1 x 15h)	15 h	Aufgabenbearbeitung		15 h	Kontaktstunden	(4 x 15h)	60 h	Vor- und Nachbereitung		25 h	Aufgabenbearbeitung		50 h	Klausurvorbereitung		15 h
Kontaktstunden	(1 x 15h)	15 h																	
Aufgabenbearbeitung		15 h																	
Kontaktstunden	(4 x 15h)	60 h																	
Vor- und Nachbereitung		25 h																	
Aufgabenbearbeitung		50 h																	
Klausurvorbereitung		15 h																	
<p>Literatur</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bloch, J. Effective Java. Addison-Wesley Professional. • Cormen, T. H., Leiserson, C. E., Rivest, R. L., & Stein, C. Introduction to Algorithms. The MIT Press. • Downey, A. B., Think Data Structures: Algorithms and Information Retrieval in Java. O'Reilly Media. • Heineman, G., Learning Algorithms: A Programmer's Guide to Writing Better Code. O'Reilly Media. • Link, J. Softwaretests mit JUnit. Dpunkt Verlag. • Wengrow, J. A Common-Sense Guide to Data Structures and Algorithms. Pragmatic Bookshelf. <p style="text-align: center;">Jeweils neueste Auflage</p>																		

Sonstiges	Die erzielten Credits werden auf die im Studiengang bestehende 24-Credit-Anforderung angerechnet.
Letzte Änderung	Januar 2024

BIS2160: DATENMANAGEMENT

Datenmanagement	
Kennziffer	BIS2160
Studiensemester	3
Credits	7
SWS	6
Häufigkeit	Einmal jährlich, jedes Wintersemester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	BIS2161 Database Systems (4 SWS / 4 Credits) BIS2162 Systems Architecture & Design (2 SWS / 3 Credits)
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Prüfungsart / -dauer	BIS2161: PLP + PLK - 60 Minuten BIS2162: PLL/PLK/PLP+PLH/PLR – 60 Minuten
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Jeweils: Bestehen der jeweiligen Prüfungsleistungen
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul zählt gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	max. 35 Studierende
Lehrsprache	Englisch
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Schuster, Thomas
Dozenten/Dozentinnen	Schuster, Thomas, N.N.
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Lehrform	Seminaristischer Unterricht
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Eignet sich auch für Studierenden der Technischen Informatik.
Ziele	<p><u>BIS2161 Database Systems:</u> Studierende...</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen Ziele und Aufgaben beim Management einer DB, die DB-Entwurfsebenen, die Struktur eines DB-Systems sowie Aufgaben und Konzepte der Datenintegritäts- und der Datenzugriffssicherung können Datenstrukturen für konkrete Anwendungsaufgaben aus semantischer und aus logischer Sicht modellieren

	<ul style="list-style-type: none"> • können anwendungsspezifische Daten mit SQL und unter Nutzung eines leistungsfähigen Datenbankmanagementsystems definieren, manipulieren, abfragen und sichern <p><u>BIS2162 Systems Architecture & Design:</u> Studierende...</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen gängige Modellierungssprachen und Standards • können Modelle zur Lösung betrieblicher Fragestellungen entwickeln und einsetzen • beherrschen die qualitative Analyse von Modellen • können Modelle anhand konkreter Problemstellungen verbessern • können Modelle einsetzen, um betriebliche Informationssysteme zu bewerten und gezielte Verbesserungen für deren Einsatz abzuleiten <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei: Wissensverbreiterung, Wissensvertiefung, Wissenschaftliche Innovation, Kommunikation und Kooperation, Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</p>									
Inhalt	<p><u>BIS2161 Database Systems:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Management und Modellierungsebenen eines DB-Systems • Konzeptionelle semantische Datenmodellierung • Modellierung relationaler Datenstrukturen • Datendefinition mittels SQL • Datenmanipulation mittels SQL • Externe Sichten auf die Daten mittels SQL • Optimierung von Datenbankabfragen • Prozedurale Programmierung in Datenbanken • Sichern der Vertraulichkeit der Datenbankdaten <p><u>BIS2162 Systems Architecture & Design:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Anforderungserhebung • Entwurf komplexer Informationssysteme • Standards im Bereich der Modellierung • Modellanalyse • Modelltransformation • Frameworks und Benchmarking zur Modellanalyse 									
Verbindung zu anderen Modulen	<p>Dieses Modul bildet eine Basis für das spätere Modul Systementwicklung und fließt auch in alle weiteren Lehrveranstaltungen des Studiengangs Wirtschaftsinformatik ein, wo Datenbankkenntnisse gefordert sind.</p>									
Workload	<p><u>BIS2161 Database Systems</u></p> <table data-bbox="622 1814 1388 1960"> <tr> <td>Kontaktzeit</td> <td>(4 x 15h)</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td></td> <td>20 h</td> </tr> <tr> <td>Projektarbeit</td> <td></td> <td>40 h</td> </tr> </table> <p><u>BIS2162 Systems Architecture & Design</u></p>	Kontaktzeit	(4 x 15h)	60 h	Vor- und Nachbereitung		20 h	Projektarbeit		40 h
Kontaktzeit	(4 x 15h)	60 h								
Vor- und Nachbereitung		20 h								
Projektarbeit		40 h								

	Kontaktzeit (2 x 15h) 30 h Vor- und Nachbereitung 30 h Fallstudienbearbeitung 30 h
Literatur	<p><u>BIS2161 Database Systems</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Cordts, S.; Blakowski, G.; Brosius, G.: Datenbanken für Wirtschaftsinformatiker, Vieweg + Teubner Verlag. • Kemper, A.; Eickler, A.: Datenbanksysteme – Eine Einführung. Oldenbourg Verlag • Steiner, R.: Grundkurs Relationale Datenbanken. Vieweg+Teubner Verlag. • A. Meier: Relationale und postrelationale Datenbanken, Springer-Verlag. • H. Jarosch: Grundkurs Datenbankentwurf, Vieweg+Teubner. <p><u>BIS2162 Systems Architecture & Design</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Becker, J., Probandt, W., & Vering, O. Grundsätze ordnungsmäßiger Modellierung: Konzeption und Praxisbeispiel für ein effizientes Prozessmanagement. Springer. • Kastens, U., & Büning, H. K. Modellierung: Grundlagen und formale Methoden. Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG. • Kecher, C., Hoffmann-Elbern, R., & Will, T. T. UML 2.5: Das umfassende Handbuch. Rheinwerk Computing. • Russell, N., Aalst, W. M. P. van der, & Hofstede, A. H. M. ter. Workflow Patterns: The Definitive Guide. MIT Press. <p>Jeweils neueste Auflage, weitere Literaturangaben befinden sich im Lernmanagementsystem</p>
Sonstiges	Die erzielten Credits in BIS2161 werden auf die im Studiengang bestehende 24-Credit-Anforderung angerechnet.
Letzte Änderung	Januar 2024

BIS2180: INFORMATIONSSICHERHEIT & TECHNISCHER DATENSCHUTZ

Informationssicherheit & Technischer Datenschutz	
Kennziffer	BIS2180
Studiensemester	3
Credits	5
SWS	4
Häufigkeit	Einmal jährlich, jedes Wintersemester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	BIS2181 Informationssicherheit & Technischer Datenschutz (4 SWS / 5 Credits)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsart / -dauer	PLL/PLK/PLH/ PLP/PLM - 60 Minuten
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Bestehen der Prüfungsleistung
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul zählt gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	max. 35 Studierende
Lehrsprache	Deutsch
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Burkard, Werner (NG)
Dozenten/Dozentinnen	Burkard, Werner (NG)
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Lehrform	Seminaristischer Unterricht
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Eignet sich auch für Studierenden der Technischen Informatik.
Ziele	<p>Studierende...</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Grundlagen von Kryptographie, Informationssicherheit und Datenschutz • kennen und verstehen Bedrohungen, Angreifermodelle, Schutzziele und Sicherheitsdienste • verstehen Techniken und Sicherheitsprimitiven zur Erlangung der Schutzziele (One-Time-Pad, Pseudozufall, Pseudozufallspermutationen, Block-Chiffren und ihre Operationsmodi, Public-Key-Verschlüsselung, Hash-Funktionen, Message-Authentication-Codes)

	<ul style="list-style-type: none"> • kennen grundlegende Sicherheitsprotokolle und darin angewandte Verfahren (Schlüsselaustausch, Authentisierung, Sicherheit im Netz: IPsec und TLS) • Einblick in weitere Ansätze der IT-Sicherheit (Zugangskontrolle, reaktive Sicherheit und Angriffserkennung) • kennen die Grundlagen der Systemsicherheit (Spam und Phishing, Schwachstellen in Software und Malware, Sicherheit von Web-Anwendungen, Benutzbarkeit zur Erhöhung der Sicherheit) • haben ein Verständnis von Datenverarbeitung mit und ohne Personenbezug • kennen rechtliche und technische Grundlagen des Datenschutzes • kennen Ansätze aus dem Informationssicherheitsmanagement (IT-Security Lifecycle, BSI Grundschutz) können Informationssysteme im Hinblick auf die Einhaltung von IT-Sicherheitsstandards und Datenschutzkonformität beurteilen <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei: Wissensverbreiterung, Wissensvertiefung, Wissenschaftliche Innovation, Kommunikation und Kooperation, Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</p>												
<p>Inhalt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe der Informationssicherheit und des Datenschutzes • Mathematische Grundlagen (Diskrete Wahrscheinlichkeiten, Zahlentheorie) und Methoden der IT-Sicherheit • Symmetrische und asymmetrische Verschlüsselung • Block-Chiffren und Operationsmodi • Techniken der Integritätssicherung (Hash-Funktionen, MACs, Schlüsselaustausch) • Authentisierung mit Authentisierungsfaktoren und Zugangskontrolle • Grundlagen der Netzsicherheit (IPsec, HTTPS, TLS) • Reaktive Sicherheit (Angriffserkennung) • Recht auf Datenschutz, Technischer Datenschutz, Anonymität im Netz, Daten-Anonymisierung • IT-Sicherheitsmanagement 												
<p>Verbindung zu anderen Modulen</p>	<p>Dieses Modul bildet die Basis für weitere Module des Studiengangs Wirtschaftsinformatik ein, da Modellierungstechniken und Analysen in fast allen Teilgebieten erforderlich sind.</p>												
<p>Workload</p>	<table border="0"> <tr> <td>Kontaktzeit</td> <td>(4 x 15h)</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td></td> <td>40 h</td> </tr> <tr> <td>Fallstudienbearbeitung</td> <td></td> <td>30 h</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td></td> <td>20 h</td> </tr> </table>	Kontaktzeit	(4 x 15h)	60 h	Vor- und Nachbereitung		40 h	Fallstudienbearbeitung		30 h	Klausurvorbereitung		20 h
Kontaktzeit	(4 x 15h)	60 h											
Vor- und Nachbereitung		40 h											
Fallstudienbearbeitung		30 h											
Klausurvorbereitung		20 h											
<p>Literatur</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Anderson, R. Security Engineering: A Guide to Building Dependable Distributed Systems. Wiley. 												

	<ul style="list-style-type: none"> • Gilman, E., & Barth, D. Zero Trust Networks: Building Secure Systems in Untrusted Networks. O'Reilly Media. • Katz, J., & Lindell, Y. Introduction to Modern Cryptography: Third Edition. Chapman and Hall/CRC. • Schneier, B., Applied Cryptography: Protocols, Algorithms and Source Code in C. Wiley. • Stallings, W., & Brown, L. Computer Security: Principles and Practice. Pearson. <p>Jeweils neueste Auflage</p>
Sonstiges	Die erzielten Credits werden auf die im Studiengang bestehende 24-Credit-Anforderung angerechnet.
Letzte Änderung	Januar 2024

BIS2220: SOFTWARE ENGINEERING

Software Engineering	
Kennziffer	BIS2220
Studiensemester	4
Credits	5
SWS	4
Häufigkeit	Einmal jährlich, jedes Sommersemester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	BIS2311 Software-Technik (4 SWS / 5 Credits)
Teilnahmevoraussetzungen	Algorithmen und Datenstrukturen
Prüfungsart / -dauer	PLL/PLH/PLP/PLM/PLK – 90 Minuten
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Bestehen aller Prüfungsleistungen
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul geht gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	max. 35 Studierende
Lehrsprache	Deutsch
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Schuster, Thomas
Dozenten/Dozentinnen	Schuster, Thomas
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Eignet sich auch für Studierenden der Technischen Informatik und des Wirtschaftsingenieurwesens.
Lehrform	Interaktive Lehrveranstaltung mit Projektarbeit und Übungen am Rechner
Ziele	<p>Studierende...</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen Ziele und Vorgehensweisen im Rahmen einer objektorientierten Systementwicklung, • können objektorientierte Analysetechniken auf praktische Problemstellungen mit Hilfe der UML anwenden, • können die Zweckmäßigkeit geeigneter System-Architekturen verstehen und in Grundzügen selbst gestalten, • verstehen die Grundlagen verteilter Systeme, und

	<ul style="list-style-type: none"> • können die Implementierung von verteilten Anwendungssystemen verstehen und diese selbst mit Hilfe von Java und Web-Technologien umsetzen. <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei: Wissensverbreiterung, Wissensvertiefung, Nutzung und Transfer, Kommunikation und Kooperation, Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</p>								
<p>Inhalt</p>	<p>Die Veranstaltung basiert auf dem Lehrbuch „Agile objektorientierte Software-Entwicklung“. Die Studierenden haben vor dem Unterricht gemäß Zeitplan einzelne Kapitel vorzubereiten. In den Lehrveranstaltungen werden die Inhalte vertieft und durch Anwendung der Methoden und Werkzeuge an Beispielen gefestigt. Darüber hinaus ist eine größere Aufgabe im Team von zwei bis drei Studierenden begleitend zur Veranstaltung zu bearbeiten und mit dem Dozenten abzustimmen. Das entworfene System muss anschließend in vereinbartem Umfang in funktionsfähig implementiert werden. Daraus lässt sich folgende Workload-Schätzung ableiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Motivation und agile Vorgehensmodelle für objektorientierte Software-Entwicklung • Ausgewählte Elemente der Unified Modeling Language im Detail • Methoden zur Anforderungsanalyse • Methoden zur Analyse und zum Entwurf der Systemarchitektur • Entwicklung verteilter Systeme mit Hilfe der Programmiersprache Java • Web-Standards (Web-Services, REST, GraphQL) und Frameworks (Jakarta EE, Micro-Profiles, Micronaut, Quarkus) • Implementierung eines Anwendungssystems in Java 								
<p>Verbindung zu anderen Modulen</p>	<p>Das Modul baut auf den Wirtschaftsinformatik-Modulen des Vorsemesters auf und bereitet auf die Folgemodule des 6. und 7. Studiensemesters vor.</p>								
<p>Literatur</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Eilebrecht, K., & Starke, G.: Patterns kompakt: Entwurfsmuster für effektive Software-Entwicklung, Springer Vieweg. • Gamma, E., Helm, R., Johnson, R., & Vlissides, J.: Design Patterns: Entwurfsmuster als Elemente wiederverwendbarer objektorientierter Software. mitp. • Kecher, C., Hoffmann-Elbern, R., & Will, T. T.: UML 2.5: Das umfassende Handbuch. Rheinwerk Computing. • Rau, K.-H., Schuster, T.: Agile objektorientierte Software-Entwicklung - Schritt für Schritt vom Geschäftsprozess zum Java-Programm. Springer Nature, Springer Fachmedien Wiesbaden. <p style="text-align: center;">Jeweils neueste Auflage</p>								
<p>Workload</p>	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;">Kontaktstunden</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">(4 x 15h)</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">60</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td></td> <td style="text-align: center;">15</td> <td style="text-align: center;">h</td> </tr> </table>	Kontaktstunden	(4 x 15h)	60	h	Vor- und Nachbereitung		15	h
Kontaktstunden	(4 x 15h)	60	h						
Vor- und Nachbereitung		15	h						

	Bearbeitung der Aufgabe im Team	60 h
	Klausurvorbereitung	15 h
Sonstiges	Das Modul stellt eine Prüfungsvorleistung für das Thesismodul THE4999 dar.	
Schlagworte	UML, OOA, OOD, OOP, Java, Jakarta EE, Microservices	
Letzte Änderung	Januar 2024	

BIS2240: PROZESS- UND PROJEKTMANAGEMENT

Prozess- und Projektmanagement	
Kennziffer	BIS2240
Studiensemester	4
Credits	6
SWS	6
Häufigkeit	Jedes Semester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	BIS2241 Process Applications & Analytics (4 SWS / 4 Credits), bestehend aus: BIS22411 Geschäftsprozessmanagement (2 SWS / 2 Credits) und BIS22412 Transaktionssysteme (2 SWS / 2 Credits) BIS2242 Projektmanagement (2 SWS / 2 Credits)
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Prüfungsart / -dauer	BIS22411 Geschäftsprozessmanagement und BIS22412 Transaktionssysteme: PLL/PLK/ PLP - 60 Minuten BIS2242 Projektmanagement: PLP/PLK - 60 Minuten
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Bestehen der jeweiligen Prüfungsleistung in den zugehörigen Lehrveranstaltungen
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul geht gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	BIS22411 Geschäftsprozessmanagement: max. 50 Studenten je Gruppe BIS22412 Transaktionssysteme: max. 25 Studenten je Gruppe BIS2242 Projektmanagement: max. 50 Studenten je Gruppe
Lehrsprache	Deutsch
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Morelli, Frank
Dozenten/Dozentinnen	Berbig, Dominik; Morelli, Frank; Schätter, Frank; Schuler, Joachim
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Wird zugleich angeboten in den Bachelor-Studiengängen: Betriebswirtschaftslehre / Wirtschaftsinformatik Betriebswirtschaftslehre / Einkauf, Logistik und Supply Chain Management

<p>Lehrform</p>	<p>BIS22411 Geschäftsprozessmanagement: Vorlesung mit Workshops, Übungen und Laborarbeit BIS22412 Transaktionssysteme: Vorlesung mit Workshops, Übungen und Labor-/Projektarbeit</p> <p>BIS2242 Projektmanagement: Vorlesungen mit Fallstudienbearbeitung und Gruppenpräsentationen und Workshops</p>
<p>Ziele</p>	<p><u>Process Applications & Analytics:</u> Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen grundlegende Konzepte für die Unternehmens-Prozessgestaltung sowie aktuelle Trends in diesem Bereich. • verfügen über die Fähigkeit, eigenständig konkrete Geschäftsprozesse mit der Modellierungsmethode BPMN 2.0 abzubilden, diese mit Hilfe organisatorischer sowie IT-gestützter Werkzeuge zu analysieren und Optimierungsvorschläge zu liefern • verstehen Geschäftsprozesse als Ausgangsbasis für die Gestaltung betrieblicher Informationssysteme • erkennen die Wechselwirkungen und das Zusammenwirken der wesentlichen Geschäftsprozesse aus dem Bereich der Logistik wie Beschaffung, Bestandsführung, Supply Chain etc. und deren Abbildung auf IT-Systeme am Beispiel von SAP S/4HANA sowie die Bedeutung von Integrationsaspekten bei ERP-Systemen • verstehen Geschäftsprozesse als Ausgangsbasis für die Gestaltung betrieblicher Informationssysteme • verstehen grundlegende Konzepte von ERP-Systemen in der Logistik am Beispiel von SAP MM. • können Zusammenhänge zwischen Rahmenbedingungen im Unternehmen und Systemausprägungen erläutern. • verfügen über die Fähigkeit, Integrationsaspekte und Automatisierungspotenziale zwischen operativen Logistik-Prozessen sowie dem Bezug zur Finanzbuchhaltung beispielhaft zu erläutern. • verfügen über Kompetenzen zur Anwendung von IT-basierten Optimierungsprinzipien in Logistik Geschäftsprozessen. • können SAP ERP als Anwender im Bereich der Logistik nutzen. <p><u>Projektmanagement:</u> Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die methodenbasierte Planung und Strukturierung von komplexen Projekten • erwerben kooperative und koordinative Kompetenzen durch Übungen im Team • können das angeeignete Wissen auf studentische Projekte und auf Projekte im Bereich des Geschäftsprozessmanagements anwenden. <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei: Wissensvertiefung, Wissensverständnis, Nutzung und Transfer, Kommunikation und Kooperation</p>

<p>Inhalt</p>	<p><u>Process Applications & Analytics:</u> Diese Veranstaltung vermittelt</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen generellen Überblick über das Thema „Geschäftsprozessmanagement“ • grundlegende Konzepte für die Unternehmens-Prozessgestaltung sowie aktuelle Trends in diesem Bereich • methodische Vorgehensweisen zur Modellierung, Analyse und Optimierung von Geschäftsprozessen. • im Detail: Prozessmanagement-Grundlagen, Prozessmodellierung mit BPMN 2.0, Prinzipien und Organisation des Geschäftsprozessmanagements, SCOR-Modell, Prozessanalyse und -optimierung sowie Geschäftsprozessmanagement im Unternehmen • Geschäftsprozesse als Ausgangsbasis für die Gestaltung und Optimierung betrieblicher Informationssysteme • grundlegende Konzepte von Software-Anwendungssystemen in der Logistik • Grundlagen von SAP S/4HANA wie Organisationseinheiten sowie Stamm- und Bewegungsdaten im Bereich der Logistik • Abbildung von logistischen Geschäftsprozesse auf das ERP-System SAP S/4HANA <p><u>Projektmanagement:</u> Diese Veranstaltung bietet</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen generellen Überblick über das Thema „Projektmanagement“ entsprechend dem IPMA-Ansatz. Im Fokus steht der Erwerb grundlegender Planungs- und Steuerungs-Kompetenzen in komplexen Projekten • insbesondere zu Grundlagen des Projektmanagements: Phasenmodelle im Projektmanagement, Projektplanung und Projektsteuerung, Projektorganisation, sowie Projektcontrolling und Multiprojektmanagement (Programm-Management).
<p>Verbindung zu anderen Modulen</p>	<p>Das Modul baut auf dem Modul „Quantitative Methoden 1“ (Netzplantechnik) auf.</p>
<p>Literatur</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gadatsch, A.: Grundkurs Geschäftsprozess-Management: Methoden und Werkzeuge für die IT-Praxis: Eine Einführung für Studenten und Praktiker, Springer-Vieweg Verlag, Wiesbaden • Freund, J. / Rücker, B.: Praxishandbuch BPMN, Carl Hanser Verlag, München • Schmelzer, H. / Sesselmann, W.: Geschäftsprozess-Management in der Praxis, Carl Hanser Verlag, München • Fischermanns, G.: Praxishandbuch Prozessmanagement, Verlag Dr. Götz Schmidt, Gießen • Göpfert, J. / Lindenbach, H.: Geschäftsprozessmodellierung mit BPMN 2.0, Oldenbourg Verlag, München • Dokumente der SAP University Alliances (UA) zu SAP S/4HANA (Folien, Übungen, Fallstudien) • SAP Help-Portal und SAP-Glossar • Hellberg, T.: Einkauf mit SAP MM. Prozesse, Funktionen, Customizing, Gallileo Press, Bonn u.a

	<ul style="list-style-type: none"> Schulz, O.: Der SAP-Grundkurs. Für Einsteiger und Fortgeschrittene, SAP-Press, Boston Schelle, H., Ottmann, R., Pfeiffer, A.: ProjektManager, Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement, Nürnberg 																																				
Workload	<p><u>BIS22411 Geschäftsprozessmanagement</u></p> <table> <tr> <td>Kontaktstunden</td> <td>(2 x 15h)</td> <td>30</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td></td> <td>20</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td></td> <td>10</td> <td>h</td> </tr> </table> <p><u>BIS22412 Transaktionssysteme</u></p> <table> <tr> <td>Kontaktstunden</td> <td>(2 x 15h)</td> <td>30</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td></td> <td>10</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>SAP Übungen, eLearning-Einheiten</td> <td></td> <td>20</td> <td>h</td> </tr> </table> <p><u>BIS2242 Projektmanagement</u></p> <table> <tr> <td>Kontaktstunden</td> <td>(2 x 15h)</td> <td>30</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td></td> <td>20</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td></td> <td>10</td> <td>h</td> </tr> </table>	Kontaktstunden	(2 x 15h)	30	h	Vor- und Nachbereitung		20	h	Klausurvorbereitung		10	h	Kontaktstunden	(2 x 15h)	30	h	Vor- und Nachbereitung		10	h	SAP Übungen, eLearning-Einheiten		20	h	Kontaktstunden	(2 x 15h)	30	h	Vor- und Nachbereitung		20	h	Klausurvorbereitung		10	h
Kontaktstunden	(2 x 15h)	30	h																																		
Vor- und Nachbereitung		20	h																																		
Klausurvorbereitung		10	h																																		
Kontaktstunden	(2 x 15h)	30	h																																		
Vor- und Nachbereitung		10	h																																		
SAP Übungen, eLearning-Einheiten		20	h																																		
Kontaktstunden	(2 x 15h)	30	h																																		
Vor- und Nachbereitung		20	h																																		
Klausurvorbereitung		10	h																																		
Sonstiges	<p>Das Modul stellt eine Prüfungsvorleistung für das Thesismodul THE4999 dar.</p> <p>Die Prüfungsleistungen PLP wird im Rahmen der Veranstaltung „Projektmanagement“ grundsätzlich in Form einer Teamarbeit in Gruppen erbracht.</p> <p>Die Teilveranstaltungen BIS2042 Projektmanagement wird i.d.R. als Fast-Track organisiert (Abschluss der Prüfungsleistung(en) deutlich vor dem normalen Prüfungszeitraum).</p>																																				
Schlagworte	<p>Geschäftsprozessmanagement, Geschäftsprozesse, Geschäftsprozessmodellierung, Geschäftsprozessanalyse, Geschäftsprozessoptimierung, Prinzipien des Geschäftsprozessmanagements, Organisation des Geschäftsprozessmanagements, Geschäftsprozess-Reifegradmodelle, Business Process Management, BPMN, Supply Chain Management, SCOR-Modell Projektmanagement, Phasenmodelle, Projektplanung, Projektsteuerung, Projektorganisation, Projektcontrolling, Multiprojektmanagement, Programm-Management, agiles Projektmanagement, SCRUM, hybrides Projektmanagement, Stakeholderanalyse, Risikoanalyse, Earned Value Analyse, Meilensteintrendanalyse, ERP-Systeme, Transaktionssysteme, SAP S/4HANA, Digitale Transformation, Digitale Technologien, Process Applications, Process Analytics</p>																																				
Letzte Änderung	Januar 2024																																				

LAW2240: E-COMMERCE, IT- UND DATENSCHUTZRECHT

E-Commerce, IT- und Datenschutzrecht	
Kennziffer	LAW2240
Studiensemester	4
Credits	5
SWS	4
Häufigkeit	Einmal jährlich, jedes Sommersemester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	LAW2025 E-Commerce, IT- und Datenschutzrecht (4 SWS / 5 Credits)
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Prüfungsart / Prüfungsdauer	PLK - 90 Minuten
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistung
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul geht gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	ca. 50 Studierende
Lehrsprache	Deutsch
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Brönneke, Tobias
Dozenten/Dozentinnen	Buchmann, Felix
Fachgebiet	Wirtschaftsrecht
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Keine
Lehrform	Vorlesung und seminaristischer Unterricht
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen rechtliche Fragestellungen an der Schnittstelle zur Informationstechnik und können deren Relevanz einschätzen. • verfügen über die notwendigen fachlich-methodischen Grundlagen, um einfache Rechtsfragen aus dem Bereich des IT-Rechts zu bearbeiten. • sind in der Lage, sich mit Wirtschaftsjuristen/Juristen lösungsorientiert über die rechtlichen Probleme an der Schnittstelle zur Informationstechnik auszutauschen und

	<p>an der sachgerechten Lösung der Fragen adäquat mitzuwirken.</p> <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei: Wissensverbreiterung, Wissensvertiefung, Nutzung und Transfer</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Softwarerecht (Vertragstypen, Lizenzarten, Open Source), einschließlich der Grundlagen des Urheberrechts • Datenschutzrecht (Grundlagen, Einsatz in der Praxis) • E-Commerce (Verbraucherrechte, Werbung im Internet und individuelle Kundenansprache, Aufbau von Onlineshops und Plattformen), einschließlich der Grundlagen des MarkenG, des UWG und des BGB/EGBGB
Verbindung zu anderen Modulen	Das Modul baut auf den Modulen Recht I und Recht II auf.
Literatur	<p>Erforderliche Gesetzestexte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • IT und Computerrecht Beck dtv –Texte neueste Auflage • Datenschutzrecht: DatSchR Beck dtv • BGB, Beck dtv <p>Literaturhinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rainer Koitz, Informatikrecht • Abbo Junker/Martina Benecke, Computerrecht • Axel Benning/Jörg-Dieter Oberrath, Computer- und Internetrecht • Eisenmann/Jautz, Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht <p>Jeweils neueste Auflage</p>
Workload	Kontaktzeit (4 x 15h) 60 h
	Vor- und Nachbearbeitung 30 h
	Literaturstudium und Bearbeitung von Übungsfällen 40 h
	Klausurvorbereitung 20 h
Sonstiges	Das Modul stellt eine Prüfungsvorleistung für das Thesismodul THE4999 dar.
Schlagworte	Multimediarrecht, Vertragsgestaltung, Datenschutzrecht, Urheberrecht
Letzte Änderung	Januar 2024

BIS3040: PROJEKT

Projekt	
Kennziffer	BIS3040
Studiensemester	6
Credits	5
SWS	1
Häufigkeit	Jedes Semester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	BIS3041 Projekt-Arbeit (1 SWS / 5 Credits)
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreich abgeschlossener erster Studienabschnitt
Prüfungsart / Prüfungsdauer	PLP
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistung
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul geht gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	5 Gruppen à 4 Studierende = 20 Studierende
Lehrsprache	Deutsch
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Studiendekan BWL/WI
Dozenten/Dozentinnen	Professoren des Studiengangs Betriebswirtschaft / Wirtschaftsinformatik
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Eignet sich teilweise (je nach Thema) auch für Studierende der Technischen Informatik und des Wirtschaftsingenieurwesens.
Lehrform	Projekt
Ziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • betriebliche Problemstellungen beim Einsatz von Informationssystemen zu identifizieren und zu strukturieren • kreative Lösungen zum erfolgreichen Informationssystemeinsatz bzw. zur Optimierung betrieblicher Prozesse zu entwerfen bzw. zu implementieren • ein vorgegebenes Projektziel in Zusammenarbeit mit anderen Kommilitonen innerhalb einer vorgegebenen Zeit zu realisieren. • die Arbeit im Team eigenverantwortlich zu organisieren <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei:</p> <p>Wissensvertiefung, Wissensverständnis, Wissenschaftliche Innovation, Kommunikation und Kooperation, Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</p>

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle, komplexe, praktische Aufgabenstellungen aus dem Bereich betrieblicher Informationssysteme. • Die Projekte werden i.d.R. direkt in Zusammenarbeit mit Unternehmen durchgeführt. • Agiles Coaching der Projektteams bzgl. agiler Methoden • Die Bearbeitung erfolgt in Teams unter Anleitung und Begleitung des Lehrenden. Am Ende werden die Ergebnisse dem Auftraggeber präsentiert. 									
Verbindung zu anderen Modulen	Vorausgesetzt werden solide Kenntnisse aus allen Lehrveranstaltungen der Wirtschaftsinformatik der Semester 1 – 5									
Literatur	Aktuelle, themenbezogene Veröffentlichungen									
Workload	<table border="0"> <tr> <td>Kontaktzeit: Auftraggeber, agiles Coaching</td> <td>15</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Bearbeitung der Projektaufgabe im Team</td> <td>95</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Präsentation vorbereiten und durchführen</td> <td>10</td> <td>h</td> </tr> </table>	Kontaktzeit: Auftraggeber, agiles Coaching	15	h	Bearbeitung der Projektaufgabe im Team	95	h	Präsentation vorbereiten und durchführen	10	h
Kontaktzeit: Auftraggeber, agiles Coaching	15	h								
Bearbeitung der Projektaufgabe im Team	95	h								
Präsentation vorbereiten und durchführen	10	h								
Schlagworte	Praxisprojekt, Gestaltung des Einsatzes von Informationssystemen									
Letzte Aktualisierung	Januar 2024									

BIS3090: USER INTERFACE & EXPERIENCE DESIGN

User Interface & Experience Design	
Kennziffer	BIS3090
Studiensemester	6
Credits	5
SWS	4
Häufigkeit	Einmal jährlich, jedes Wintersemester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	BIS3091 - User Interface & Experience Design
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Prüfungsart / -dauer	PLL/PLK/PLP - 60 Minuten
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Bestehen aller Prüfungsleistungen
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul zählt gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	max. 35 Studierende
Lehrsprache	Deutsch
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Thesmann, Stephan
Dozenten/Dozentinnen	Thesmann, Stephan
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Lehrform	Vorlesung mit Projektarbeit
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Keine
Ziele	<p>Die Veranstaltung bietet einen lebenszyklusorientierten Überblick über den Entwicklungsprozess eines webbasierten Anwendungssystems. Ziel ist es, die Fähigkeit zur Analyse, zum Entwurf und zur selbständigen Realisierung von multimedialen Anwendungssystemen sowie zum eigenständigen Managen von multimedialen Projekten mittlerer Größe und Komplexität zu vermitteln. Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> • können bei der Gestaltung von Geschäftsprozessen das Optimierungspotential durch eine zielgruppen- und aufgabengerechte Bereitstellung von Informationen und Funktionen mit Webapplikationen erkennen.

	<ul style="list-style-type: none"> • versteht die Grundlagen benutzungsfreundlicher Webanwendungen unter besonderer Berücksichtigung der Zugänglichkeit und Suchmaschinenoptimierung. • können benutzerfreundliche, zielgruppen- und aufgabengerechte Webapplikationen mit Hilfe geeigneter Modellierungstechniken für praktische Problemstellungen entwerfen und dokumentieren. • können eine begründete Auswahl geeigneter Hardware, Software (Programmiersprachen, Entwicklungsumgebungen, Tools etc.) sowie Daten- und Kompressionsverfahren treffen. • können überschaubar komplexe Webanwendung mittels geeigneter Werkzeuge und Web-Technologien implementieren. • können produktiv in einem Web-Entwicklungsprojekt mittlerer Größe und Komplexität eingesetzt werden und dort Teilprojekte eigenständig managen. <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei:</p> <p>Wissensvertiefung, Wissensverständnis, Nutzung und Transfer, Kommunikation und Kooperation, Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</p>									
<p>Inhalt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen (Menschliche Informationsverarbeitung, Zugänglichkeit, Suchmaschinenoptimierung) • Exposé (Zielbeschreibung, Rahmenbedingungen, Aufwandschätzung, Nutzenschätzung) • Treatment (Phasenorganisation, Qualitätssicherungsmaßnahmen, Systemergonomie, Auswahl und Strukturierung des Inhalts, Informationsbeschaffung- und -verwaltung, Rechtliche Aspekte, Entwurf der Bildschirmstruktur mit Wireframes, Gestaltungsgesetze, Nutzererwartungen, Blickverläufe, Entwurf der Navigationspfade, Kalkulation des Datenvolumens, Vorkalkulation) • Drehbuch (Integrative Sicht im Storyboard, Design des Mensch-Maschine-Dialogs, Grundsätze der Dialoggestaltung, Interaktionsdiagramm, Design der Benutzeroberfläche, Styleguide, Farben, Formen, Textgestaltung, Makrotypografie, Mikrotypografie, Bildgestaltung, Gestaltung von Audioelementen, Videogestaltung, Gestaltung von Animationen, Interaktionselemente, Orientierungselemente, Navigationselemente, Meldungen, Hilfe, Anbieterkennzeichnung, Machbarkeitsanalyse, Projektmanagement) • Medienobjekte (Dateiformate, Kompressionsverfahren, Medienwerkzeuge) • Implementierungsprojekt (HTML, CSS, Scripting, CMS, DAM) 									
<p>Verbindung zu anderen Modulen</p>	<p>Das Modul basiert auf BIS1060 – Information Systems und BIS2162 Systems Architecture & Design</p>									
<p>Workload</p>	<table border="0"> <tr> <td>Kontaktzeit</td> <td>(4 x 15h)</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbearbeitung</td> <td></td> <td>70 h</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td></td> <td>20 h</td> </tr> </table>	Kontaktzeit	(4 x 15h)	60 h	Vor- und Nachbearbeitung		70 h	Klausurvorbereitung		20 h
Kontaktzeit	(4 x 15h)	60 h								
Vor- und Nachbearbeitung		70 h								
Klausurvorbereitung		20 h								

Literatur	<ul style="list-style-type: none"> Thesmann, S., Interface Design: Usability, User Experience und Accessibility im Web gestalten. Springer Verlag <p>Jeweils neueste</p>
Schlagworte	<p>Web-Anwendungen, Zugänglichkeit, Suchmaschinenoptimierung, Content Management, Medienobjekte, UXD, UID, HTML, CSS, Scripting, CMS, DAM</p>
Letzte Änderung	<p>Januar 2024</p>

BIS3100: WPF - PROFILFACH WIRTSCHAFTSINFORMATIK

WPF - Profilfach Wirtschaftsinformatik	
Kennziffer	BIS3100
Studiensemester	4 (Profil I) + 6 (Profil II)
Credits	9
SWS	6
Häufigkeit	Jedes Semester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	<p><u>Profil: Process Analytics</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • BIS3101 Production Planning with Transactional Systems (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) • PLS3011 e-business and Supply Chains (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) • BREM3116 Change Management in der Industrie (2 SWS / 3 Credits, in Deutsch oder Englisch) • BREM3114 Seminar Lean Management (2 SWS / 3 Credits, in Deutsch oder Englisch) • BIS3061 Internet of Everything (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) • BIS3102 Digital Service Innovation (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) • BIS3103 Digital Business Design (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) • BIS3106 Advanced Process Mining (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) <p><u>Profil: Software Engineering & Data Analytics</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • BIS3104 App Development (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) • BIS3105 Machine Learning (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) • BIS3107 Information Security in Business Processes (2 SWS / 3 Credits, in Englisch) • AQM2137 Datengestützte Managementmethoden CMM (2 SWS / 3 Credits, in Deutsch) • BIS3108 GI Challenge (2 SWS / 6 Credits, in Englisch) <p><u>Profil (extension): Interdisciplinary Studies</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • IDS3010 Interdisziplinäre Studien (2 SWS / 3 Credits in Deutsch/Englisch) <p>Eine Lehrveranstaltung soll im vierten Semester (Profil I, Umfang 3 Credits) und die weiteren Lehrveranstaltungen (Profil II, Umfang 6 Credits) sollen im sechsten Semester belegt werden.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreich abgeschlossener erster Studienabschnitt
Prüfungsart / -dauer	Jeweils PLL/PLP/PLR/PLH/PLK – 45 bzw. 60 Minuten

Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Jeweils: Bestehen der jeweiligen Prüfungsleistungen Es sind Profulfach-Angebote im Umfang von 9 Credits erfolgreich abzuschließen. Dabei ist jeweils mindestens ein Fach aus dem Bereich Process Analytics und ein Fach aus dem Bereich Software Engineering & Data Analytics zu belegen.
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul geht gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	max. 25 Studierende
Lehrsprache	Deutsch oder Englisch
Dauer des Moduls	2 Semester
Modulverantwortlicher	Studiendekan BWL/WI
Dozenten/Dozentinnen	Professoren verschiedener Studiengänge / Fachgebiete
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Einzelne Profil-Angebote sind auch durch andere Studiengänge belegbar.
Lehrform	Vorlesungen mit Übungen
Ziele	<p>Das Modul soll den Studierenden die Möglichkeit einer individuellen, studiengangbezogenen Schwerpunktsetzung bieten. Die Ziele unterscheiden sich je nach Profulfach-Angebot. Studierende sollen ihre Kenntnisse in den Bereichen Process Analytics und Software Engineering & Data Analytics vertiefen.</p> <p>Studierende...</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen Methoden zur Analyse von Prozessen und Informationssystemen • können betriebliche Informationssysteme im Hinblick auf konkrete Problemstellungen einsetzen und verbessern • können analytische oder simulative Verfahren im Bereich der Prozessanalyse auf betriebliche Fragestellungen anwenden • können große Datenmengen verarbeiten, analysieren und auf deren Basis Erkenntnisse und Prognosen erschließen • können verteilte Anwendungssysteme und mobile Applikationen implementieren <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei: Wissensverbreiterung, Wissensvertiefung, Nutzung und Transfer, Kommunikation und Kooperation, Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</p>
Inhalt	<p><u>Profil: Process Analytics</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Methoden der Prozessmodellierung und Analyse • Prozessorientierte Informationssysteme

	<ul style="list-style-type: none"> • Transaktionale Prozesssysteme • Process Analytics, speziell Process Mining <p><u>Profil: Software Engineering & Data Analytics</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung mobiler Applikationen • Informationssicherheit • Data Science • Künstliche Intelligenz • Maschinelles Lernen <p><u>Profil: Interdisciplinary Studies (extension)</u> Dies ist ein ergänzendes Fach, das die Profilmächer durch interdisziplinäre Handlungskompetenzen erweitert.</p>																		
Literatur	Abhängig vom gewählten WPF-Angebot																		
Workload	<p><u>Alle Angebote außer GI Challenge</u></p> <table data-bbox="635 824 1394 913"> <tr> <td>Kontaktzeit</td> <td>(2*15)</td> <td>30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbearbeitung</td> <td></td> <td>60 h</td> </tr> </table> <p><u>GI Challenge</u></p> <table data-bbox="635 987 1394 1193"> <tr> <td>Kontaktzeit</td> <td>(2*15)</td> <td>30 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbearbeitung</td> <td></td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td>Ausarbeitung Artikel (Term Paper)</td> <td></td> <td>30 h</td> </tr> <tr> <td>Projektarbeit</td> <td></td> <td>60 h</td> </tr> </table>	Kontaktzeit	(2*15)	30 h	Vor- und Nachbearbeitung		60 h	Kontaktzeit	(2*15)	30 h	Vor- und Nachbearbeitung		60 h	Ausarbeitung Artikel (Term Paper)		30 h	Projektarbeit		60 h
Kontaktzeit	(2*15)	30 h																	
Vor- und Nachbearbeitung		60 h																	
Kontaktzeit	(2*15)	30 h																	
Vor- und Nachbearbeitung		60 h																	
Ausarbeitung Artikel (Term Paper)		30 h																	
Projektarbeit		60 h																	
Sonstiges	<p>Das Modul bzw. eine Einzelveranstaltung des Moduls kann auch im Rahmen eines Auslandsstudiensemesters absolviert werden. Anerkennungsfähig sind Module bzw. Veranstaltungen mit Bezug zum Studiengangsschwerpunkt.</p> <p>Englischsprachige Angebote innerhalb des Moduls werden im Rahmen des International Study Program angeboten. Die erzielten Credits werden auf die im Studiengang bestehende 24-Credit-Anforderung angerechnet.</p> <p>Die Wahlpflichtangebote, insb. sofern Sie in englischer Sprache durch Gastprofessorinnen oder -professoren angeboten werden, können als Fast-Track-Angebote mit einer Prüfungsleistung deutlich vor dem normalen Prüfungszeitraum organisiert werden.</p>																		
Letzte Änderung	Januar 2024																		

BIS4110: CAPSTONE BETRIEBLICHE INFORMATIONSSYSTEME

Capstone betriebliche Informationssysteme	
Kennziffer	BIS4110
Studiensemester	7
Credits	7
SWS	2
Häufigkeit	Jedes Semester
Zugehörige Lehrveranstaltungen	BIS4111 Seminar (1 SWS / 4 Credits) BIS4112 Fallstudien (1 SWS / 3 Credits)
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreich abgeschlossener erster Studienabschnitt
Prüfungsart / Prüfungsdauer	BIS4111 Seminar: PLR/PLH BIS4112 Fallstudien: PLR/PLH/PLK – 90 Minuten
Voraussetzung für die Vergabe von Credits	Erfolgreiches Bestehen der jeweiligen Prüfungsleistungen
Stellenwert der Modulnote für die Endnote	Das Modul geht gewichtet mit seinen Credits in die Bachelor-Abschlussnote ein.
Geplante Gruppengröße	25 Studierende
Lehrsprache	Deutsch
Dauer des Moduls	1 Semester
Modulverantwortlicher	Thesmann, Stephan
Dozenten/Dozentinnen	<u>Seminar</u> : Professoren des Studiengangs Betriebswirtschaft / Wirtschaftsinformatik <u>Fallstudien</u> : Professoren des Studiengangs Betriebswirtschaft / Wirtschaftsinformatik
Fachgebiet	Wirtschaftsinformatik
Verwendbarkeit in anderen Modulen/Studiengängen	Keine
Lehrform	Seminaristischer Unterricht
Ziele	<p><u>Seminar</u>:</p> <p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, ein komplexes Thema eigenständig zu erarbeiten und präsentieren; • können wissenschaftliche Literatur aufarbeiten und/o-der (ggf. mittelbare) Praxiserfahrungen systematisieren und einfließen lassen • kennen sich mit den Grundlagen und auch mit einigen Details aus dem Bereich betrieblicher Informationssysteme aus • können eine Seminararbeit verfassen • haben alle Voraussetzungen für die Erstellung einer Thesis.

	<p><u>Fallstudien:</u> Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen der Auswirkungen von Informationssystemen auf Geschäftsmodelle • verstehen das Management von Informationssystemen zur Erzielung von strategischen Wettbewerbsvorteilen • erlangen die Fähigkeit in komplexen Fallstudien Entscheidungen zur Planung und zur Anwendung von Informationssystemen zu treffen <p>Das Modul trägt zur Erreichung der folgenden Kompetenzen bei: Wissensvertiefung, Wissensverständnis, Nutzung und Transfer, Wissenschaftliche Innovation, Kommunikation und Kooperation, Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</p>																				
Inhalt	<p><u>Seminar:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Inhalte werden jeweils aktuell festgelegt <p><u>Fallstudien:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Fallstudien werden aktuell ausgewählt • Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, Fragestellungen aus dem Schnittstellenbereich von Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik selbständig in einer Gruppe zu bearbeiten und die Ergebnisse zu präsentieren. 																				
Verbindung zu anderen Modulen	Baut auf allen vorangehenden Modulen des Studienschwerpunkts auf und verknüpft die dort besprochenen Inhalte.																				
Literatur	Aktuelle, themenbezogene Veröffentlichungen																				
Workload	<table border="0"> <tr> <td>Kontaktzeit</td> <td>(7 x 4h)</td> <td>28</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Artikelaufbereitung (Term Paper)</td> <td></td> <td>115</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Vorbereitung Präsentation</td> <td></td> <td>12</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Reviews</td> <td>(6 x 4h)</td> <td>25</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Fallstudienbearbeitung</td> <td></td> <td>60</td> <td>h</td> </tr> </table>	Kontaktzeit	(7 x 4h)	28	h	Artikelaufbereitung (Term Paper)		115	h	Vorbereitung Präsentation		12	h	Reviews	(6 x 4h)	25	h	Fallstudienbearbeitung		60	h
Kontaktzeit	(7 x 4h)	28	h																		
Artikelaufbereitung (Term Paper)		115	h																		
Vorbereitung Präsentation		12	h																		
Reviews	(6 x 4h)	25	h																		
Fallstudienbearbeitung		60	h																		
Schlagworte	Business Information Systems, Fallstudie, Seminar																				
Letzte Aktualisierung	Januar 2024																				